

BEDIENUNGSANLEITUNG

AKKUBETRIEBENER

ELEKTRO-ROLLER



MODEL: 7366 / 7377

www.crooza.de

Zur ausschließlichen Nutzung unter der Aufsicht von Erwachsenen.

WARNUNG: niemals unbeaufsichtigt laden!

Vor Inbetriebnahme sorgfältig lesen.

Technische Daten

Model	7366 / 7377
Alter	36-96 Monate
Maße	101 x 49 x 73 cm
Nettogewicht	7,78 kg
Tragfähigkeit	25 kg
Umgebungstemperatur	0-40 °C
Geschwindigkeit	ca. 3,5-4 km/h
Akku	6V4,5Ah
Netzteil	Input: AC220V~240V/50Hz~60Hz
Ladezyklen	ca. 300
Aufladdauer	8-15 Stunden, niemals länger als 16 Stunden am Stück.

SICHERES FAHREN



WARNUNG

VORBEUGEN VON VERLETZUNGEN

- Das Fahrzeug darf **nur** unter der Aufsicht von Erwachsenen benutzt werden!
- Niemals bei Dunkelheit benutzen!
- Nur auf sicherem Gelände benutzen!

So z.B. auf Arealen:

- **ohne** Swimmingpools oder anderen Wasseransammlungen. Ertrinkungsgefahr!
- **ohne** Abhänge bzw. Böschungen.
- **fern** von Treppen, Treppenabdeckungen, Strassen und Alleen.

- Fahrriichtlinien

Im Sinne einer sicheren Nutzung stellen Sie zunächst sicher, dass folgende Regeln befolgt werden:

- Immer fest aufsitzen, erst bei völligem Stillstand des Fahrzeuges auf- bzw. absteigen.
- Niemals ohne Schuhe fahren.
- Das Fahrzeug darf nur von einem (1) Kind bestiegen werden.

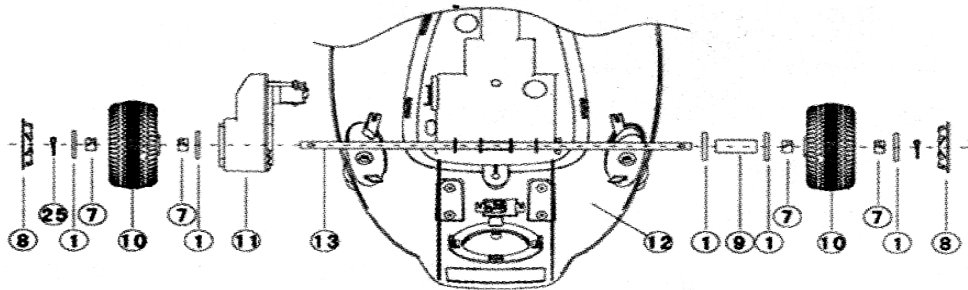
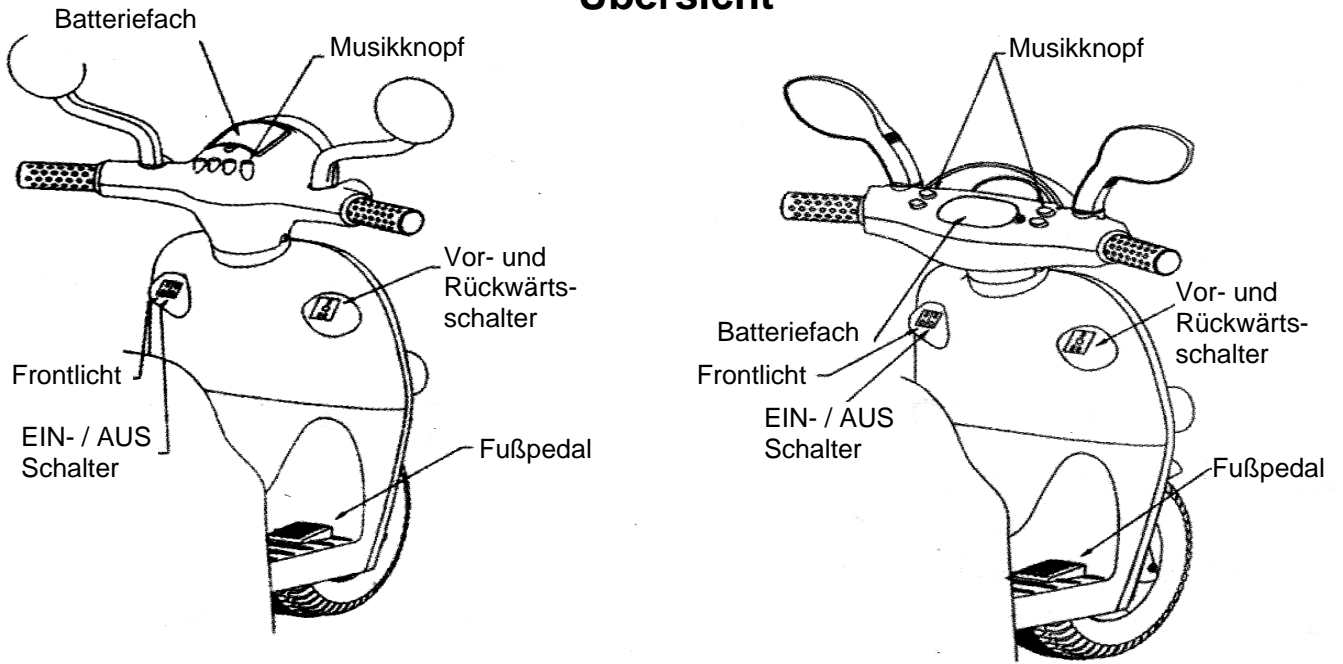
- **NUNTZUNG AUF EIGENE GEFAHR, ELTERN HAFTEN FÜR IHRE KINDER.**



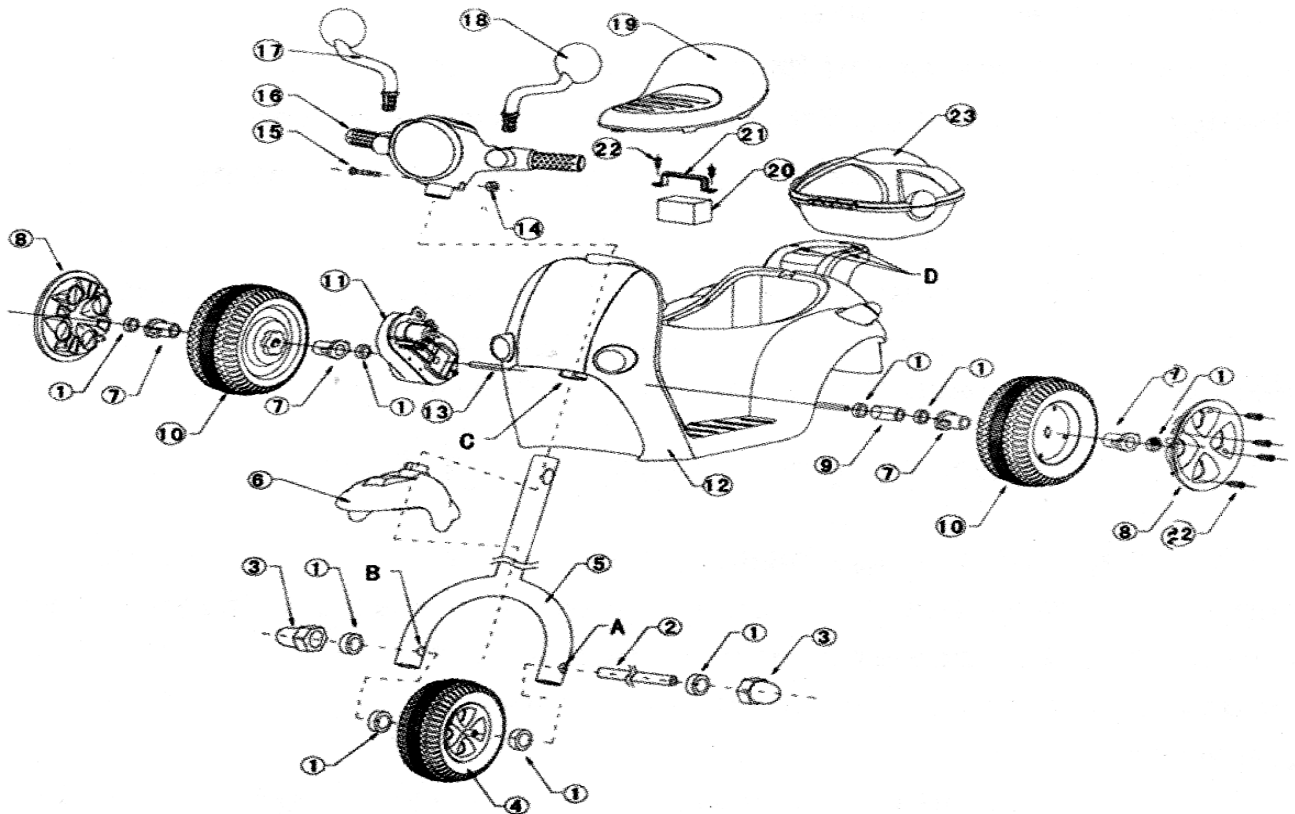
HINWEIS

- Im Auslieferungszustand befinden sich Kleinteile in der Verpackung. Die Montage darf nur durch Erwachsene vorgenommen werden.
- Das Ladenetzteil darf nur in trockener Umgebung eingesetzt werden.

Übersicht



2



Detallierte MONTAGEANLEITUNG unter www.crooza.de



Model 7366



Model 7377



WARNUNG

- Unbefestigte Batterien können bei umgekipptem Fahrzeug herausfallen und zu Verletzungen führen. Achten Sie unbedingt darauf, dass die Batterien ordnungsgemäß befestigt sind.
- BRANDSCHUTZ
 - Das elektrische System des Fahrzeuges darf nicht modifiziert werden. Änderungen können zu Brand, Totalausfall des elektrischen Systems und zu ernstesten Verletzungen führen.
 - Einsatz falscher Batterien bzw. falscher Ladegeräte kann zum Brand, zur Explosion und somit zu ernstesten Verletzungen führen.
 - Ausschliesslich Erwachsene dürfen mit den Batterien hantieren. Die relativ schweren Batterien sind mit Elektrolyt befüllt. Auslaufende Batterien können ernste Verletzungen verursachen.
 - Erlauben Sie Kindern niemals das Aufladen der Batterien. Die Batterien dürfen nur von Erwachsenen aufgeladen werden. Kinder könnten sich durch einen elektrischen Schlag verletzen.
 - Bevor Sie mit dem Aufladen beginnen, lesen Sie unbedingt die Sicherheitshinweise auf der Batterie.
 - Überprüfen Sie vor jedem Aufladevorgang die Batterien, die Kabelverbindungen und den Stecker des Ladegerätes. Wenn Sie einen Schaden feststellen sollten, laden Sie die Batterien nicht, bevor der Schaden nicht fachgerecht behoben worden ist.
 - Die Motoren erzeugen HITZE! Seien Sie beim Umgang mit den Motoren vorsichtig.



WARNUNG

Das Ladenetzteil darf nur in trockener Umgebung eingesetzt werden.

- Die Batterie ist mit einer thermischen Sicherung ausgestattet. Die thermische Sicherung ist ein selbständig zurücksetzendes Element und unterbricht bei Überlastung bzw. widrigen Bedingungen den Betrieb. Sollte die Sicherung einmal anspringen, nehmen Sie den Fuß vom Pedal und warten Sie ca. 25 Sekunden bevor Sie das Fahrzeug wieder in Betrieb nehmen. Um wiederholte Betriebsunterbrechungen zu vermeiden, sollten Sie darauf achten, dass Fahrzeug nicht mit mehr als den maximal zulässigen 25 kg zu belasten. Vermeiden Sie widrige Bedingungen wie z.B. Steigungen, oder das Anfahren von festen Objekten. Dies könnte zum Stillstand der Räder bei gleichzeitiger Stromversorgung des Motors und so zu dessen Überlastung führen. Bringen Sie ihrem Kind bei vor einem Richtungswechsel unbedingt darauf zu achten das es das Fahrzeug zunächst zum Stillstand bringen muß.
- Springt die Sicherung auch unter normalen Einsatzbedingungen an, kontaktieren Sie bitte ihren Service.
- Vor dem ersten Einsatz muß die Batterie 8-15 Stunden aufgeladen worden sein.
- Während des Ladevorganges ist auf senkrechten Stand der Batterien zu achten.
- Das Ladenetzteil ist kein Spielzeug.
- Die Batterie darf nicht kurzgeschlossen werden.
- Zum Laden muß die Batterie nicht aus dem Fahrzeug genommen werden.
- Das Aufladen beim Vorliegen von Verschmutzungen an der Ladebuchse kann zum Kurzschluss und somit zu einem Defekt führen und ist deshalb zu unterlassen.
- Der Ladevorgang ist in SICHERER ENTFERNUNG von leicht entflammaren Materialien durchzuführen. Achten Sie auf evtl. Rauch und übermäßige Hitzeentwicklung.
- Der Ladevorgang ist durch einen Erwachsenen zu überwachen.

Hinweise für sicheres fahren

GEFAHR !



WARNUNG

VORBEUGEN VON VERLETZUNGEN

- Das Fahrzeug darf ausschliesslich unter der Aufsicht von Erwachsenen benutzt werden!
- Niemals bei Dunkelheit benutzen!
- Nur auf sicherem Gelände benutzen!

So z.B. auf Arealen:

- ohne Swimmingpools oder anderen Wasseransammlungen. Ertrinkungsgefahr!
- ohne Abhänge bzw. Böschungen.
- fern von Treppen, Treppenabdeckungen, Strassen und Alleen.
- Fahr Richtlinien
- Für ein sicheres Fahren stellen Sie zunächst sicher, daß Kinder diese Regeln kennen und befolgen.
- Immer fest aufsitzen, niemals stehend fahren.
- Niemals ohne Schuhe fahren.
- Zum auf- und absteigen Fahrzeug erst komplett zum stillstand bringen
- Das Fahrzeug darf nur von einem (1) Kind bestiegen werden.

Erklären Sie ihrem Kind diese Vorschriften

Sofort nach dem ersten erblicken des Fahrzeuges wird ihr Kind naturgemäß den Wunsch verspüren das Fahrzeug sofort auszuprobieren. Bei Kindern ist die Urteilsfähigkeit und die Fähigkeit Gefahren zu erkennen und richtig einzuschätzen unausgereift. Unbeaufsichtigtes benutzen des Fahrzeuges kann zu schweren Verletzungen führen. Bevor Sie das Fahrzeug einem Kind überlassen, muss sowohl das Gelände als auch das Urteilsvermögen und die Fähigkeit des Kindes dieses Fahrzeug sicher zu führen, durch einen Erwachsenen überprüft worden sein. Kinder sind nicht in der Lage Gefahren vorherzusehen oder gar abzuwenden auch wenn sie zuvor aufgeklärt worden sind. Es gibt keine alternative zur direkten Überwachung durch Erwachsene. Stellen Sie nebst den unten aufgeführten Richtlinien, den örtlichen Gegebenheiten angepasste eigene Regeln in Bezug auf die Nutzung auf und stellen Sie sicher das diese auch eingehalten werden. Diese Regeln sind auch den Nachbars- bzw. anderen Kindern beizubringen, die zusammen mit ihrem Kind Spielen möchten.

Richtlinien für sicheres Fahren:

Stellen Sie zunächst sicher, dass Kinder die folgenden Regeln kennen und befolgen:

1. Immer fest aufsitzen, niemals stehend fahren.
2. Niemals ohne Schuhwerk fahren.
3. Das Fahrzeug darf immer nur von einem (1) Kind bestiegen werden. Ein Kind das nicht fest aufsitzt oder auf dem Sitz steht könnte hinfallen, ein Umkippen des Fahrzeuges herbeiführen und sich ernsthaft verletzen.
4. Erlauben Sie es ihrem Kind nicht, das Fahrzeug auf der Strasse oder in der Nähe von motorisierten (fahrenden) Fahrzeugen zu führen.
5. Erlauben Sie es ihrem Kind nicht, das Fahrzeug in der Nähe von Swimmingpools oder anderen Wasseransammlungen oder in der Nähe von Hindernissen (wie z.B. Möbeln, Bäumen mit niedrigen Ästen etc.) oder herausragenden Gebäudeteilen (wie z.B. Treppen, Wandvorsprüngen etc.) zu führen.
6. Niemals bei Dunkelheit benutzen!
 - Ein unerwartetes Hindernis könne einen Unfall provozieren.
 - Ausschließlich bei Tageslicht oder in gut ausgeleuchteten Arealen einsetzen.
7. Verboten Sie es ihrem Kind auf unebenen Flächen zu fahren.
8. Erlauben Sie ihrem Kind nicht Treppenstufen hoch bzw. herunterzufahren.
 - Das Fahrzeug könnte eine zu hohe, unsichere Geschwindigkeit erreichen auch wenn das Fußpedal nicht gedrückt wird.
 - Das Fahrzeug könnte kippen oder umfallen.
 - Der Motor könnte stoppen und das Fahrzeug zusammen mit dem Kind Rückwärts überschlagen.
9. Niemals etwas in der Nähe sich bewegender Teile ablegen. Drehende Teile wie Motor, Getriebe und Räder können Finger bzw. Haare etc. einklemmen und zu schweren Verletzungen führen. Erlauben Sie nicht das Fahrzeug in seitlicher bzw. Überkopf Position zu betreiben.
10. Nicht in der Nähe leicht entflammbarer Materialien benutzen. Das Fahrzeug besitzt elektrische Schalter die wie alle elektrischen Schalter Funken bilden wenn sie betätigt werden. Leicht entflammbare Flüssigkeiten könnten Feuer fangen.
11. Zur Verhinderung einer unbeaufsichtigten Nutzung klemmen Sie die Batterien ab.

BETRIEBSHINWEISE

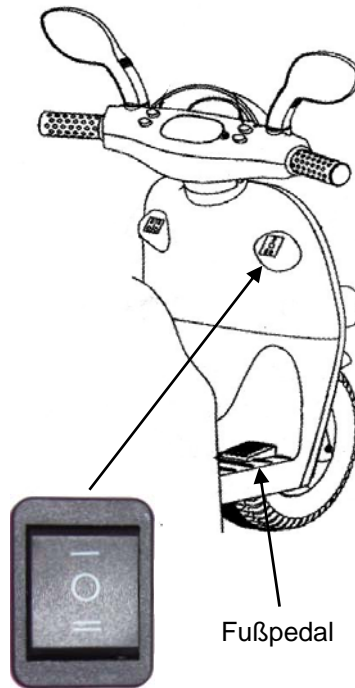
Drücken Sie den I-O-II auf der rechten Seite des Fahrzeuges

- Wird das Fußpedal in Schalterstellung I betätigt bewegt sich das Fahrzeug vorwärts.
- In Schalterstellung O bewegt sich das Fahrzeug nicht (AUS).
- Wird das Fußpedal in Schalterstellung II betätigt bewegt sich das Fahrzeug rückwärts.

Üben Sie mit ihrem Kind das Steuern und zeigen Sie ihm mit welcher Geschwindigkeit das Lenkrad eingeschlagen werden soll/darf.

WICHTIG!

Für die Sicherheit des Kindes und zur Vermeidung von Schäden am Getriebe des Fahrzeuges, bringen Sie ihrem Kind bei, das es einen Richtungswechsel nicht während der Fahrt vornehmen darf.



ACHTUNG!

Das Fahrzeug ist für die **AUSSCHLIESSLICHE** Nutzung im Freien ausgelegt.

Der größte Teil der in den Haushalten verlegten Bodenbeläge kann durch das Fahrzeug beschädigt werden.

Eine Haftung des Herstellers bzw. des Importeurs für auftretende Schäden an Bodenbelägen ist ausgeschlossen.



- Das Fahrzeug besitzt ein Bremssystem welches das Fahrzeug automatisch zum stehen bringt sobald das Fußpedal losgelassen wird.
- Stellen Sie sicher, daß ihr Kind weiß wie das Fahrzeug zu steuern ist und wie es zum stehen gebracht werden kann

Pflegehinweise

Prüfen Sie nach ob alle Schrauben, Muttern und Schutzkappen richtig sitzen und fest angezogen sind. Überprüfen Sie die Plastikteile auf Beschädigungen bzw. Brüche.

Bewahren Sie das Fahrzeug bei Schneefall oder Regen in einem trockenen Raum, zumindest aber an einem überdachten Platz auf. **Denken Sie daran die Batterien mindestens einmal im Monat aufzuladen, auch dann, wenn das Fahrzeug zwischenzeitlich nicht benutzt wurde.**

Ein stark verschmutztes Fahrzeug kann mit einem schlauch abgespritzt werden. Vermeiden Sie dabei jeglichen Kontakt mit dem elektrischen System, der Batterie und den Schaltern des Fahrzeuges.

Wasser am Motor und an den elektrischen Komponenten kann zu Korrosion und somit zu Schäden am Motor und den elektrischen Komponenten führen.

Benutzen Sie das Fahrzeug nicht auf Sand. Sand im Motor, Getriebe oder in den elektrischen Komponenten führen zu Blockaden und somit zum Ausfall der entsprechenden Teile.

Das Fahrzeug kann mit einem trockenen Lappen abgewischt werden. Um den ursprünglichen Glanz des Fahrzeuges wiederherzustellen können Sie die Plastikteile des Fahrzeuges mit wachsfreier Möbelpolitur bearbeiten. Autopolitur darf NICHT aufgetragen werden.

Zur Sicherstellung des fahrtüchtigen Fahrzeugzustandes wird empfohlen, das Fahrzeug in regelmäßigen Abständen durch einen autorisierten Servicepunkt überprüfen zu lassen.

Probleme / Lösungswege

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Fahrzeug ist ohne Funktion	Die Batterie wurde nicht aufgeladen	Die Batterien müssen vor der ersten Inbetriebnahme mindestens 8 Stunden am Stück aufgeladen worden sein. Nach jedem Betrieb sind die Batterien 8-15 Stunden aufzuladen, Laden Sie die Batterien niemals länger als 16 Stunden am Stück. Überprüfen Sie alle Kabelverbindungen. Stellen Sie sicher das der Netzteilstecker sowohl am Fahrzeug als auch an der Steckdose richtig eingesteckt ist. Prüfen Sie ob die Wandsteckdose unter Spannung steht.
	Ladenetzteil funktioniert nicht.	Ob das Netzteil richtig funktioniert, kann nur mit Hilfe eines Voltmeters überprüft werden. Wenn Sie sich nicht sicher sind ob das Netzteil funktioniert, kontaktieren Sie ihren Service Center.
	Herausgeprungene Sicherung	Die Sicherung brennt durch wenn das Fahrzeug überladen oder unter widrigen Bedingungen gefahren wurde. Ist die Sicherung einmal durchgebrannt muss es ersetzt werden. Um wiederholte Betriebsunterbrechungen zu vermeiden, achten Sie darauf, dass Fahrzeug nicht mit mehr als den maximal zulässigen 25kg zu belasten oder Gegenstände mit dem Fahrzeug zu ziehen. Vermeiden Sie widrige Bedingungen wie z.B. Steigungen, oder das Anfahren von befestigten Objekten. Dies könnte zum Stillstand der Räder bei gleichzeitiger Stromversorgung des Motors und so zu dessen Überlastung führen.
	Lose Verkabelung bzw. lose Verbindungen.	Überprüfen Sie alle Kabelverbindungen. Überprüfen Sie ob der Stecker des Motors mit der Batterie verbunden ist und ob alle Kabel gesteckt sind.
	Defekte Batterie	Ist die Batterie alt oder die Pflegehinweise zur Batterie wurden nicht beachtet könnte es defekt sein. Lassen Sie die Batterie in einem Service Center überprüfen.
	Defekte Schalter	Die elektrischen Schalter können nach Kontakt mit Wasser bzw. Schlamm korrodieren oder durch Schmutz bzw. Sand blockiert sein.
	Motorschaden	Für die Diagnose und Reparatur kontaktieren Sie ihren Service Center.
Plötzliches Stoppen während der Fahrt	Lose Verdrahtung oder lose Kabelverbindungen	Überprüfen Sie alle Kabelverbindungen. Überprüfen Sie ob der Stecker des Motors mit der Batterie verbunden ist und ob alle Kabel gesteckt sind.
	Durchgebrannte Sicherung	Die Sicherung brennt durch wenn das Fahrzeug überladen oder unter widrigen Bedingungen gefahren wurde. Ist die Sicherung einmal durchgebrannt muss es durch neue ersetzt werden. Passende Ersatzsicherungen finden Sie unter www.crooza.de

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Sehr kurze Betriebszeit	Die Batterie wurde nicht aufgeladen	<p>Die Batterien müssen vor der ersten Inbetriebnahme mindestens 8 Stunden am Stück aufgeladen worden sein. Nach jedem Betrieb sind die Batterien 8-15 Stunden aufzuladen, Laden Sie die Batterien niemals länger als 16 Stunden am Stück.</p> <p>Überprüfen Sie alle Kabelverbindungen. Stellen Sie sicher, dass der Netzteilstecker sowohl am Fahrzeug als auch an der Steckdose richtig eingesteckt sind. Prüfen Sie ob die Wandsteckdose unter Spannung steht.</p>
	Überladene Batterien.	Laden Sie die Batterien niemals länger als 16 Stunden am Stück. Sind Sie der Meinung, dass die Batterien infolge einer Überladung kaputt gegangen sind, kontaktieren Sie ihren Service Center.
	Batterien sind alt und lassen sich nicht mehr voll aufladen.	<p>Auch bei richtigem Umgang mit den Batterien ist die Lebenszeit begrenzt. Abhängig von der Betriebszeit und den Einsatzbedingungen des Fahrzeuges beträgt die durchschnittliche Laufzeit der Batterien 1-3 Jahre (ca. 300 Ladezyklen). In einem solchen Fall ersetzen Sie die Batterie mit dem gleichen Modell. Versuchen Sie nicht einzelne Teile der Batterie zu ersetzen.</p> <p>Ersatzbatterien können Sie unter www.crooza.de bestellen.</p>
	Durchgebrannte Sicherung	<p>Die Sicherung brennt durch wenn das Fahrzeug überladen oder unter widrigen Bedingungen gefahren wurde. Ist die Sicherung einmal durchgebrannt muss es ersetzt werden. Um wiederholte Betriebsunterbrechungen zu vermeiden, achten Sie darauf, dass Fahrzeug nicht mit mehr als den maximal zulässigen 25kg zu belasten oder Gegenstände mit dem Fahrzeug zu ziehen. Vermeiden Sie widrige Bedingungen wie z.B. Steigungen, oder das Anfahren von befestigten Objekten. Dies könnte zum Stillstand der Räder bei gleichzeitiger Stromversorgung des Motors und so zu dessen Überlastung führen.</p> <p>Passende Ersatzsicherungen finden Sie unter www.crooza.de</p>
Fahrzeug ist träge	Batterie wurde nicht aufgeladen	<p>Die Batterien müssen vor der ersten Inbetriebnahme mindestens 8-15 Stunden am Stück aufgeladen worden sein. Nach jedem Betrieb sind die Batterien 8-15 Stunden am Stück aufzuladen. Laden Sie die Batterien niemals länger als 16 Stunden am Stück.</p> <p>Überprüfen Sie alle Kabelverbindungen. Stellen Sie sicher, dass der Netzteilstecker sowohl am Fahrzeug als auch an der Steckdose richtig eingesteckt sind. Prüfen Sie ob die Wandsteckdose unter Spannung steht.</p>
	Batterie muss wiederaufgeladen werden	Die Batterien müssen nach jedem Einsatz 8.15 Stunden aufgeladen werden.
	Fahrzeug ist Überladen	Achten Sie darauf, dass das Fahrzeug nicht mit mehr als den maximal zulässigen 25kg belastet wird oder Gegenstände mit dem Fahrzeug gezogen werden.
	Widrige Betriebsbedingungen	Vermeiden Sie widrige Bedingungen wie z.B. Steigungen, oder das Anfahren von festen Objekten. Nutzen Sie das Fahrzeug generell auf ebenem und festem Untergrund.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Mal funktioniert das Fahrzeug, mal nicht	Lose Kabelverbindungen	Überprüfen Sie alle Kabelverbindungen und vergewissern Sie sich ob alles fest sitzt.
	Defekter Motor bzw. defekte Schalter	Kontaktieren Sie zur Diagnose und Reparatur den Service Center.
Fahrzeug Fährt bei gedrücktem Fußpedal ohne vorheriges anschieben nicht los.	Lose Kabelverbindungen	Überprüfen Sie alle Kabelverbindungen und vergewissern Sie sich ob alles fest sitzt.
	„Toter Punkt“ am Elektromotor	Kontaktieren Sie zur Diagnose und Reparatur den Service Center.
Sicherung brennt durch obwohl das Fahrzeug nicht überladen wurde und nicht unter widrigen Bedingungen gefahren wird.	Defekte Batterie oder defektes Ladegerät	Ersetzen Sie die Batterien bzw. das Ladegerät. Ersatzteile finden Sie unter www.crooza.de
	Es wird ein Fahrtrichtungswechsel ohne vorheriges vollständiges Stoppen durchgeführt.	Bringen Sie ihrem Kind bei, das Fahrzeug vor jedem Fahrtrichtungswechsel vollständig zum Stehen bringen soll.
Lautes klackern oder Reibgeräusche aus der Getriebebox	Gebrochene Zahnräder in der Getriebebox	Ersetzen Sie die defekte Getriebebox. Ersatzteile finden Sie unter www.crooza.de
Das Ladegerät heizt sich auf	Dies ist völlig normal, manche Netzteile heizen sich während des Ladevorganges auf.	Es muß nichts unternommen werden.
		Wenn ihr Ladenetzteil sich während des Ladevorganges nicht aufheizt, bedeutet das nicht zwangsläufig dass ein Defekt vorliegt.
Batterie erzeugt Blubbergeräusche während des Ladevorganges	Dies ist völlig normal, manche Batterien erzeugen während des Ladevorganges solche Geräusche.	Es muß nichts unternommen werden.
		Wenn ihre Batterie während des Ladevorganges keine Geräusche entwickelt, bedeutet das nicht zwangsläufig, dass ein Defekt vorliegt.

Hinweise zur Pflege und Entsorgung der Batterien und des Fahrzeuges

PFLEGE

Sollte eine Batterie undicht werden, entfernen Sie die Batterie unter Vermeidung jeglichen Hautkontakts mit der austretenden Säure und packen Sie die Batterie in einen Plastikbeutel. Wie Sie die Batterie korrekt entsorgen können entnehmen Sie bitte der Beschreibung auf der rechten Seite.

Bei Haut- oder Augenkontakt halten Sie die betreffende Stelle mindestens 15 Minuten unter laufendes Wasser und kontaktieren Sie einen Arzt.

Bei verschlucken der Säure verabreichen Sie umgehend Wasser, Milch bzw. Eiweiß. Versuchen sie auf keinen Fall das verschluckte zu erbrechen. Rufen Sie umgehend einen Arzt.

Die Batterien müssen vor der ersten Inbetriebnahme mit Hilfe des mitgelieferten Ladernetztes mindestens 8-15 Stunden am Stück aufgeladen werden. Laden Sie die Batterien niemals länger als 16 Stunden am Stück. Überladen oder übermäßiges Entladen verkürzt die Lebensdauer der Batterien und somit die Betriebsdauer des Fahrzeuges.

Vor jedem neuen Einsatz sind die Batterien mindestens 14 Stunden aufzuladen. Unabhängig davon wie lange das Fahrzeug betrieben wurde laden Sie die Batterien nach jedem Einsatz auf.

Die Batterien müssen während des Ladevorganges Senkrecht stehen.

Lassen Sie die Batterien vor einem erneuten Laden niemals komplett entladen.

Laden Sie die Batterien vor dem Abstellen des Fahrzeuges über einen längeren Zeitraum.

Laden Sie die Batterien mindestens einmal im Monat auf, auch dann, wenn das Fahrzeug nicht benutzt wurde.

In leerem Zustand gelassene Batterien gehen mit Sicherheit kaputt.

Lassen Sie ausgelaufene Batterien niemals im Fahrzeug. Die austretende Flüssigkeit kann das Fahrzeug beschädigen.

Stellen Sie die Batterien nicht auf Oberflächen ab (z.B. Arbeitsplatte in der Küche) die beschädigt werden könnten. Treffen Sie Vorkehrungen zum Schutz der Ablageoberfläche bevor Sie die Batterien abstellen.

Bewahren Sie die Batterien nicht an einem Ort über 24 °C bzw. -23 °C auf.

Benutzen Sie ausschliesslich 12V Batterien.

Vergessen Sie nicht die Batterien vor dem ersten Einsatz mindestens 8-15 Stunden aufzuladen.

Sorgen Sie dafür, daß die Batterien nicht lose im Fahrzeug umherfliegen. Benutzen Sie immer die Batteriebefestigung zum Arretieren der Batterien.

Überprüfen Sie die Batterien und das Ladegerät vor jedem Laden auf Unregelmäßigkeiten und Defekte. Wenn Sie einen defekt feststellen, Laden Sie die Batterien nicht auf, bevor das defekte Teil wieder instand gesetzt worden ist.

ENTSORGUNG

Die mitgelieferte Batterie ist Überlaufgeschützt und verschweißt. Es muß umweltverträglich Entsorgt bzw. wiederaufbereitet werden.

Nicht ins Feuer werfen. Die Batterie könnte explodieren oder auslaufen.

Entsorgen Sie die Batterien nicht mit dem normalen Hausmüll. **Die Entsorgung von Batterien über den Hausmüll ist gesetzlich untersagt!**

Schützen Sie die Umwelt indem Sie die Batterien nicht zusammen mit dem normalen Hausmüll entsorgen (2202/96/EC). Informieren Sie sich bei ihrer lokalen Verwaltung über Recycling und Entsorgungsmöglichkeiten in ihrer Nähe.



Pb Cd Hg

**Batterien separat entsorgen
(nicht in den Hausmüll)
Batterien nicht ins Feuer werfen!
Nicht öffnen!**

Das Symbol „durchgestrichene Mülltonne“ auf dem Produkt bzw. in der Gebrauchsanweisung weist darauf hin, dass Elektro- und Elektronikgeräte separat vom Hausmüll gesammelt und entsorgt werden müssen.

In der EU stehen verschiedene Sammlungs-systeme zur Rücknahme und Wiederverwertung zur Verfügung.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die örtlichen Behörden bzw. an ihren Händler.

Bitte sorgfältig lesen und aufbewahren.

WICHTIG

1. Sämtliche Abbildungen dienen der Visualisierung und Spezifikation des Produktes. Sollten Sie Unterschiede zwischen Abbildung und Produkt bemerken, folgen Sie der Bauart des Produktes.
2. Technische Änderungen im Ganzen oder an den Teilen bleiben auch ohne vorherige Mitteilung ausdrücklich vorbehalten.

dubax-marketing oHG

WEEE-Reg.-Nr.: DE 33541416

Germany

info@dubax-marketing.de

Model: 7366 / 7377

www.crooza.de

Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung, Aufführung und Verbreitung - auch **auszugsweise** - nur mit schriftlicher Genehmigung der Dubax-Marketing oHG Darmstadt.